

N i e d e r s c h r i f t

über die 25. Sitzung des Kreisausschusses
am Mittwoch, den 07.09.2022 (öffentlicher Teil)

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 17:05 Uhr
Ort: Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Neubau, Raum 237, Oschitzer
Str. 4, 07907 Schleiz,

Anwesenheit:

Anwesend: Vorsitzende/r
Fügmann, Thomas

Beigeordnete(r)
Lukas, Almut

Ausschussmitglieder
von Brandenstein, Wolfram
Gersdorf, Katrin (i.V. Herr Herrgott)
Hanna, Allam, Dr. med.
Kleindienst, Wolfgang
Rebelein, Dieter, Dr.
Roßner, Marc (i.V. Frau Kanis)

Mitarbeiter der Kreisverwaltung
Jahn, André
Schröder, Amrei, Dr.
Spitzweg, Anja, Dr.
Weiß, Sandra

Gäste
Ortwig, Volker

Entschuldigt: Ausschussmitglieder
Herrgott, Christian
Kanis, Regine

Schriftführerin: Kerstin Täumel

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die 24. Sitzung des Kreisausschusses am 01.06.2022 (öffentlicher Teil)
2. Auswertung der Kreistagssitzung vom 20.06.2022
3. Vorbereitung der nächsten Kreistagssitzung am 26.09.2022 (Tagesordnung des öffentlichen Sitzungsteils)
4. Informationen/Sonstiges
5. Anfragen

Der Landrat eröffnet die 25. Sitzung des Kreisausschusses und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest.

Zu TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über die 24. Sitzung des Kreisausschusses am 01.06.2022 (öffentlicher Teil)

Wortmeldungen zur Niederschrift gibt es nicht.
Der Kreisausschuss fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

„Der Kreisausschuss genehmigt die Niederschrift über die 24. Sitzung des Kreisausschusses am 01.06.2022 (öffentlicher Teil).“

59-25/2022

Zu TOP 2 Auswertung der Kreistagssitzung vom 20.06.2022

Herr Dr. Rebelein fragt an, welche Bereiche des Hauses in die Bearbeitung des Antrages der Fraktion Die LINKE bzgl. der Wirtschaftskraft des SOK eingebunden sind. Eine erste Beratung findet im Wirtschaftsausschuss dazu am 12.09.2022 statt.

Der Landrat antwortet, dass die Zuständigkeit dafür beim Fachdienst 24 Wirtschaft, Kultur und Tourismus liege.

Zu TOP 3 Vorbereitung der nächsten Kreistagssitzung am 26.09.2022 (Tagesordnung des öffentlichen Sitzungsteils)

Der Entwurf der Tagesordnung des öffentlichen Sitzungsteils für die Kreistagssitzung am 26.09.2022 liegt allen Ausschussmitgliedern vor.

Es erfolgen kurze Erläuterungen durch Herrn Jahn zu den wesentlichen Änderungen der Satzung über die Schülerbeförderung des Saale-Orla-Kreises und zur Verfahrensweise der Beratung im Bildungsausschuss.

Bzgl. der Berufung von Vertretern des Jugendparlamentes als Delegierte in die Ausschüsse des Kreistages äußert Herr Dr. Hanna Zweifel an der Bezeichnung „sachkundige Bürger“. Durch die Juristin, Frau Dr. Schröder, erfolgen dazu Erläuterungen hinsichtlich der Formulierung des Beschlussvorschlages der Beschlussvorlage.

Auf Nachfrage wird durch Herrn Kleindienst der Hintergrund des Antrages bzgl. der Verordnung zum Schutz freilebender Katzen erläutert. Die Juristin, Frau Dr. Spitzweg, gibt Informationen zur bereits praktizierten Verfahrensweise diesbezüglich durch das Veterinäramt.

Durch Frau Dr. Schröder wird abschließend zu verschiedenen Anträgen aus den Fraktionen mit Verweis auf die Nichtzuständigkeit des Kreistages, wenn es um Bundes- bzw. Landesangelegenheit geht, der Hinweis gegeben, dass die Anträge ggf. auch im Kreistag zurückgezogen werden könnten.

Änderungen zum vorliegenden Entwurf der Tagesordnung gibt es nicht.

Zu TOP 4 Informationen/Sonstiges

Durch den Landrat werden folgende Informationen gegeben:

Corona-Pandemie

Diese Problematik ist derzeit auf Grund der niedrigen Inzidenz von 94 im SOK kein Thema. Der Landrat geht aber davon aus, dass die Zahlen im bevorstehenden Herbst/Winter wieder ansteigen werden.

Ukraine-Flüchtlinge

Zur Zeit leben ca. 760 Ukraine-Flüchtlinge im Saale-Orla-Kreis. Mit der Registrierung ist die Verwaltung auf dem Laufenden. Der Wechsel zum Jobcenter hat funktioniert und es besteht eine gute Zusammenarbeit. Im gesamten Monat August wurden im SOK keine Flüchtlinge aufgenommen. Ab nächster Woche werden wieder Flüchtlinge aufgenommen werden müssen.

Herr Kleindienst stellt fest, dass die Turnhalle Pößneck geräumt wurde und wieder für den Unterricht zur Verfügung steht. Er fragt nach, ob diese wieder als Unterbringungsmöglichkeit in Frage kommt, wenn mehr Flüchtlinge im SOK ankommen.

Der Landrat betont, dass er diese Turnhalle als letzte Notreserve weiter vorsieht, von der er aber wirklich nur im äußersten Notfall Gebrauch machen möchte.

Herr Dr. Rebelein bezieht sich auf verbreitete Gerüchte und Parolen bzgl. der Betreuung der Ukraine-Flüchtlinge und würde es als gut befinden, wenn über die Leistungen, die diese Flüchtlinge erhalten, mehr informiert würde, um diesen Phrasen die Grundlage zu entziehen.

Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2020

Dieser Bericht wird den Fraktionsvorsitzenden und Mitgliedern des Finanzausschusses mit den Kreistagsunterlagen zugestellt.

Mitgliedschaft Regionalverbund „Thür. Wald“

Der Landrat informiert, dass er die Mitgliedschaft des SOK im Regionalverbund „Thüringer Wald“ mit Schreiben vom 11.07.2022 auf der Grundlage des am 31.08.2015 gefassten Kreistagsbeschlusses gekündigt hat. Bereits 2015 wurde der Austritt auf Grund der Beitragserhöhungen in Erwägung gezogen. Dank einer Ausnahmeregelung wurde davon wieder Abstand genommen. Die erneut stark steigenden Beitragserhöhungen (2022 Forderung von 70 T€ und 2023 in Höhe von 80 T€) können nicht mehr mitgetragen werden.

In den Meinungsäußerungen von Herrn Ortwig, Herrn Dr. Hanna, Frau Lukas und Herrn Dr. Rebelein wird dieses Vorgehen des Landrates unterstützt.

Zu TOP 5 Anfragen

Herr Ortwig fragt nach, ob etwas Genaueres zur Stauseeordnung gesagt werden kann?

Der Landrat führt aus, dass die aktualisierte Stauseeordnung ab 01.11.2022 in Kraft gesetzt und auf der Homepage des Saale-Orla-Kreises veröffentlicht wird. Außerdem fand dazu eine Pressekonferenz statt.

Herr Kleindienst bezieht sich auf Presseinformationen bzgl. neuer Regelungen ab Oktober zur Maskenpflicht in öffentlichen Verkehrsmitteln u.a.

Er fragt nach, ob bekannt ist, ob auch eine Maskenpflicht für Kommunalparlamente vorgesehen ist?

Der Landrat betont, dass die noch zu treffenden Regelungen des Landes Thüringen abzuwarten sind. Bisher ist dazu nichts bekannt.

Eine weitere Frage von Herrn Kleindienst bezieht sich auf Informationen in der OTZ hinsichtlich der Beteiligung der Länder und Kommunen an einem ÖPNV-Ticket. Er vertritt die Meinung, dass Kommunen dies finanziell nicht leisten können.

Der Landrat betont, dass er der gleichen Meinung ist, derzeit aber noch keine Aussage treffen kann, was diesbezüglich vorgesehen ist.

Herr Dr. Hanna bringt sein Unverständnis zum Ausdruck, warum die Stauseeordnung nicht durch den Kreistag behandelt und beschlossen wird.

Der Landrat beendet den öffentlichen Teil der 25. Sitzung des Kreisausschusses um 16:50 Uhr.

Die Niederschrift über den nichtöffentlichen Sitzungsteil liegt im Kreistagsbüro vor und kann dort eingesehen werden.

Függmann
Landrat

Kerstin Täumel
Schriftführerin